



# SOMMERCAMP Holländersee



DEUTSCHE PFADFINDERSCHAFT e.V. + 47623 KEVELAER + GLUCKSTRASSE 3

Kontakt: + [www.ferienfuerkinder.de](http://www.ferienfuerkinder.de) + [camp@ferienfuerkinder.de](mailto:camp@ferienfuerkinder.de) + [hollaendersee@live.de](mailto:hollaendersee@live.de)  
+ Mobil: 01725132397 + Tel:02832 / 2711(Anrufbeantworter) + FAX: 02832 / 404246 +

## Häufige gestellte Fragen und Hinweise

### Wie, wann und wohin muss ich Überweisen

Postanschrift: Deutsche Pfadfinderschaft e.V. - Gluckstr. 3 - 47623 Kevelaer  
Bankverbindung: Volksbank Gelderland - BLZ : 320 613 84 - Konto : 103967015  
(unter Verwendungszweck bitte Namen des Teilnehmers und wenn vorhanden CODE)  
E-Mail: [hollaendersee@live.de](mailto:hollaendersee@live.de) oder [info@ferienfuerkinder.de](mailto:info@ferienfuerkinder.de)  
Fragen zum Camp Handy: 01725132397 oder 01718362424  
Webseite: [www.ferienfuerkinder.de](http://www.ferienfuerkinder.de) + Tel.:(AB mit Rückruf) 02832-2711 - Fax: 02832 - 404246 -

Mit der Anmeldung sind 80.- Euro pro Teilnehmer An zu zahlen, der Rest bitte bis 6 Wochen vor Beginn des Camps. Als Verwendungszweck unbedingt den/die Namen der Teilnehmer eintragen um Zahlungen zuordnen zu können.

### Anreise:

- Unsere Teilnehmer werden von den Erziehungsberechtigten oder beauftragte Person am ersten, gebuchten Camptag direkt ins Sommercamp gebracht.
- Wenn gewünscht können wir für den Transport sorgen, die Berechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand gesondert (nicht im Eigenanteil enthalten).
- Auch abholen am Bahnhof, Bus oder ähnliches ist auf Wunsch möglich.
- Die Abkunft sollte am Vormittag erfolgen, kann aber auch zu jedem anderen Zeitpunkt des Tages stattfinden (Benachrichtigung wäre nett).  
Vormittags bis 12.00 Uhr deshalb weil dann das Einschecken und Schlafplatz einrichten erfolgen und man am Nachmittagsprogramm schon teilnehmen kann.

### Abreise:

- Unsere Teilnehmer werden von den Erziehungsberechtigten oder beauftragte Person am letzten, gebuchten Camptag direkt im Sommercamp abgeholt.
- Wenn gewünscht können wir für den Transport sorgen, die Berechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand gesondert (nicht im Eigenanteil enthalten).
- Auch zum Bahnhof, Bus bringen oder ähnliches ist auf Wunsch möglich.
- Die Abholung sollte am Vormittag erfolgen, kann aber auch zu jedem anderen Zeitpunkt des Tages stattfinden (Benachrichtigung wäre nett).
- Zwischen 10.00 Uhr und 12.00Uhr ist gut weil dann alles Gepäck eingepackt ist und die Formalitäten ohne Zeitdruck erledigt wurden.

### **Anreiseplan:**

Die Adresse für Navigationsgerät: 47608 Geldern, Am Holländersee 25 (das ist die nächstliegende Hausnummer vom Sportstadion).

Sie fahren den Weg rechts bzw. links zum Stadion hinein, in der Gabelung Rechts bis zum Platz.

Wir werden Hinweisschilder anbringen welche hoffentlich lange genug hängen bleiben bis sie uns gefunden haben.

### **Einchecken:**

- Bei der ANMELDUNG geben Sie bitte Sachen ab wie: Krankenkarte, Impfbuch wenn vorhanden, Medikamente mit den vom Arzt verordneten Dosierungen, letzte Hinweise auf Besonderheiten und Auffälligkeiten welche wir wissen sollten, Taschengeld.
- Empfehlenswert ist wenn die Teilnehmer diese Aufgabe selber durchführen.
- es wird zusammen mit einem Betreuer ein Schlafplatz gesucht und dieser eingerichtet.
- An dieser Stelle sollten sich die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten oder Beauftragte Verabschieden. Erfahrungsgemäß fällt diesen das Abschiednehmen schwerer als den Kindern also sollte dieses nicht allzu „Herzzerreißend“ ausfallen. So was überträgt sich auf die Teilnehmer und diese bekommen plötzlich „Trennungsangst bis Panik“.

### **Medikament und Erste Hilfe:**

- ein Betreuer ist dafür abgestellt um den Teilnehmern, welche regelmäßig Medikamente brauchen, diese zu verabreichen. Normalerweise sollten sich diese Teilnehmer nach den Malzeiten am Sanizelt einfinden. Wer es vergießt der/die wird erinnert.
- unbedingt die Dosierung und Anwendungsbeschreibung mitgeben.
- Bedenken sie: auf etwas, das wir nicht wissen können wir auch nicht adäquat reagieren. Leider geschah es in der Vergangenheit oft das wir besonders bei Verhaltensauffälligkeiten oder Psychischen Störungen keine Ahnung hatten was mit diesem Kind nun los ist und wie wir reagieren müssen. Fehleinschätzungen und Fehlreaktionen sind die Folgen was alle Seiten über Gebühr belastet.
- Der größte Teil der Betreuer sind in Erster Hilfe ausgebildet, einige sind auch weit reichender geschult bis hin zur Krankenschwester.
- Über alle Behandlungen auch kleinerer Art wird Protokoll geführt und am bei Abholung des Teilnehmers auf Wunsch zur Verfügung gestellt.
- Im Zweifelsfall ist Arzt und Krankenhaus nicht weit.

### **Taschengeld:**

- Im Camp gibt es **keinen** Kühlschrank an dem man jederzeit etwas nehmen kann und auch **keine** Süßigkeitenbox auf dem Tisch. „Sonderrationen“ kann und soll sich jeder selber kaufen.
- Wir stellen hierzu eine kleine Kantine mit kleiner Auswahl und kleinen Preisen zur Verfügung welche zwei bis dreimal täglich öffnet. Hier wollen wir keine Gewinne erzielen sondern unseren Teilnehmer die Wege in die Stadt für z.B. eine Tüte ungesunder Kartoffelchips zu ersparen.
- Berechnen Sie etwa 2,00 bis 2,50 Euro pro Tag.
- **Bedenken Sie: für Kleine kostet ein Eis oder ein Getränk genauso viel wie für Große.**

- Jeder Teilnehmer hat ein Konto auf der Taschengeldbank wo das Geld eingezahlt wird. Dort kann man, normalerweise nach dem Mittagessen, seine „Tagesration“ Taschengeld auszahlen lassen. Hier kann der Umgang mit Geld und das auskommen mit dem was man hat geübt werden  
Wir sorgen dafür dass jeder nicht mehr ausgibt als er/sie kann, wer das mit dem Einteilen nicht selber richtig hin bekommt den unterstützen wir bei der Entscheidung.
- Diese Einrichtung der Taschengeldbank soll verhindern dass gleich am ersten Tag das gesamte Taschengeld „verschwindet“, sei es durch zu üppigem Leben, Diebstahl oder das es schlichtweg verloren geht.

### **Elektronisch Geräte:**

- Wie im Vertrag beschrieben übernehmen wir keinerlei Haftung für Geräte jedweder Art. Handys, MP3 Player, Spielekonsolen und ähnliches wird auf eigenes Risiko mitgenommen. Wir können ohne Gewähr die Möglichkeit zum laden der Akkus solcher Geräte schaffen. Auch hierfür übernehmen wir keine Haftung.

### **Wertsachen:**

- Grundsätzlich gilt: nichts herumliegen lassen, so sicher als möglich verstauen,
- **nichts verleihen.**
- in Einzelfällen kann etwas in Aufbewahrung gegeben werden (keine Haftung!) und bei Bedarf und wenn der zuständige Betreuer zeit hat, ausgegeben werden.
- Am besten alle Wertsachen zuhause lassen.

### **Kleidung:**

- eine Packliste ist ihnen normalerweise mit der Auftragsbestätigung zugegangen. Diese ist auf den Zeitraum von 13 Tagen zugeschnitten. Demnach sollten sie diese der tatsächlichen Aufenthaltsdauer anpassen.
- Bedenken sie: Wetter können wir nicht beeinflussen. Es kann 14 Tagen regnen bei 12 Grad Celsius, es kann 14 Tage Sonnenschein bei 30 Grad sein und alles was dazwischen liegt.
- Da ihre Kinder nicht weit müssen mit ihrem Gepäck ist ein Koffer besser als ein Rucksack und ein paar Teile mehr besser als zu wenig
- Auch ein paar feste Schuhe mitbringen. Bei (Nacht-) Wanderungen zum Beispiel sind lose Schlappen nicht das geeignete Schuhwerk.

### **Notfallnummer: E-Mail an [hollaendersee@live.de](mailto:hollaendersee@live.de) oder Handy 0172 5132 397**

- Hier können sie uns während des Camps im **Notfall** erreichen.  
Dieses ist keine „Telefonzelle“ für die Teilnehmer und diese können über genannte Nummer auch nicht angerufen werden!
- E-Mails an Teilnehmer werden ausgedruckt und per „Camppost“ zugestellt.  
Das hat im letzten Jahr noch nicht reibungslos funktioniert, wir arbeiten daran
- Nur in Ausnahmefällen können unsere Teilnehmer jedoch auf Mails auch antworten (da wäre der Computer den ganzen Tag besetzt)
- Im Bedarfsfall werden wir eine entsprechende Antwortmail schicken.

**Hier können Sie auch schon jetzt weitere Fragen stellen**

**Für weitere Fragen bitte E-Mail an [hollaendersee@live.de](mailto:hollaendersee@live.de) oder Handy 0172 5132 397**